

#BEAMTENPOLITIK 07.03.2024

Beamtenfachtagungen fortgesetzt: „Die Lage bei DB Cargo ist ernst“

In Vorbereitung der Personalratswahl 2024 sind die Beamtenfachtagungen fortgesetzt worden. Nach Karlsruhe und Essen wurde am Donnerstag die dritte in Nürnberg durchgeführt. Die teilnehmenden Beamt:innen waren auf den Veranstaltungen zur Diskussion über ihre Arbeitsbedingungen im DB Konzern aufgerufen.



In Nürnberg ging der stellvertretende EVG-Vorsitzende Kristian Lorch auf die aktuelle Situation bei DB Cargo ein. „Die Lage ist ernst“, betonte er. Die Teilnehmenden erklärten auf der Tagung mit einer Fotoaktion ihre

Solidarität mit den Kolleginnen und Kollegen bei DB Cargo. Parallel zur Tagung hatte eine lautstarke Protestaktion der EVG in Mainz (<https://www.evg->

[online.org/politik/news-2024/db-cargo-bundesweiter-aktionstag-am-14-maerz/](https://www.online.org/politik/news-2024/db-cargo-bundesweiter-aktionstag-am-14-maerz/)) stattgefunden.

Bernhard Krois, KVB-Bezirksgeschäftsführer der Bezirksleitung Rosenheim, ging in seinem Referat ausführlich auf die aktuellen Erstattungszeiten ein. Der neue Dienstleiter für die Erstattungen schaffe 4.000 Anträge pro Tag, sagte er. Gleichzeitig hob er die Zusammenarbeit von BEV, KVB und EVG hervor. „Wir müssen uns für die Zukunft aufstellen: beim Personal, bei der internen Organisation und bei den Konzepten.“



Kristian Lorch betonte in seinem Vortrag in Essen: „Als EVG sind wir stolz darauf, uns intensiv um unsere Beamtinnen und Beamten zu kümmern: Mit einer eigenen Abteilung, mit Unterstützung bei den Personalratswahlen und mit aktiver Interessenvertretung zum

Beispiel beim BEV oder bei der KVB.“

„Es sind heute noch rund 14.000 Kolleg:innen bei der DB AG Beamtinnen und Beamte. Sie leisten dort mit unseren Tarifkolleg:innen einen Job, der fast unmöglich erscheint. Wir setzen uns daher dafür ein, dass sich dies auch in den Personalabteilungen widerspiegelt.“



Die Schaffung möglichst einheitlicher Arbeitsbedingungen unter Beachtung der beamtenrechtlichen Rahmenbedingungen ist auch rund 30 Jahre nach der Bahnreform eine Herausforderung. Fest steht allerdings: Ohne die Beamtinnen und Beamten geht auch heute vielfach nichts.

„Unsere verbeamteten Kolleg:innen sehen die Not bei DB Cargo und stehen solidarisch an ihrer Seite.“

Kristian Lorch, Stellvertretender EVG-Vorsitzender



Ein Thema auf den
Veranstaltungen war auch die
KVB. Rainer Ott, 1. Vertreter des
Bezirksgeschäftsführers der KVB
in Karlsruhe, informierte über die
Kranken- und Pflegeversicherung
der Bahnbeamten: Die
Änderungen bei der

Pflegeversicherung, die aktuelle Personalsituation und die Erstattungszeiten
boten im Anschluss eine Menge Diskussionsstoff. In Essen berichtete
Hauptversichertensprecher Michael Welon-Neuer über die aktuelle Situation
bei der KVB.

Claudia Ochs von der DB-
Organisationseinheit
Beschäftigungsbedingungen Beamte
und BEV (HBB) berichtete in Essen
über Neuerungen und
Wissenswertes für Beamtinnen und
Beamte im DB-Konzern. Abgerundet
wurden beide Veranstaltungen
durch ein Gewinnspiel unserer Kandidat:innen für den Besonderen
Hauptpersonalrat.



[Alle Bilder anzeigen »](#)